

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 7 (1921)
Heft: 15

Artikel: Aarg. kathol. Erziehungsverein : VIII. Jahresversammlung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-528950>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer-Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz.

Der „Pädagogischen Blätter“ 28. Jahrgang.

für die

Schriftleitung des Wochenblattes:

J. Troxler, prof., Luzern, Villenstr. 14
21.66 Telephon 21.66

Druck und Versand durch die Geschäftsstelle
Eberle & Rickenbach, Einsiedeln

Jahrespreis Fr. 10.— bei der Post bestellt Fr. 10.20
(Check IX 0,197) (Ausland Portozuschlag).

Beilagen zur Schweizer-Schule:

Volksschule — Mittelschule

Die Lehrerin

Inserratenannahme: Publicitas Luzern
Schweizerische Unionen-Expedition Aktien-Gesellschaft

Insertionspreis: 15 Rp. per mm 1spaltig.

Inhalt: Marg. kathol. Erziehungsverein. — Unfallversicherung. — Luzerner Kantonalverband. — Ursache und Wirkung. — Schulnachrichten. — Bücherreihen. — Presßond. — Inserrate.

Beilage: Mittelschule (math.-naturwissenschaftl. Ausgabe) Nr. 3.

Marg. kathol. Erziehungsverein.

VIII. Jahresversammlung: Montag, den 18. April 1921
im neuen Festsaal des Roten Turm in Baden.

Programm:

- 8⁰⁰ Uhr: Feierlicher Gottesdienst in der Pfarrkirche.
- 9¹⁵ " Eröffnungswort des Präsidenten mit Bemerkungen zur Schulfrage.
- 9³⁰ " Vortrag von Erziehungsrat Prof. Dr. Aug. Rüegg, Basel, über „Die Jungfrau von Orleans“.
- 12⁰⁰ " Bankett, Fr. 4.20; sich gefl. rechtzeitig im Roten Turm dafür anmelden.
- 2³⁰ " P. Theobald Masuren, Vortrag eigener Dichtungen.

Dieses Programm wird die ganze gebildete katholische Welt des Kantons und wohl auch der Nachbarschaft nach Baden ziehen. Die diesjährige Tagung soll eine besonders seine Note erhalten. Wir erwarten speziell die gesamte katholische Lehrerschaft, die hochw. Geistlichkeit, die Argovia und die gesamte katholische Jugend, Eltern, Erziehungs- und Jugendfreunde und besonders auch die Badener Bevölkerung. Der Tag soll so recht wieder ein farbenfroher Sonnentag werden nach des Winters Müh' und Arbeit. Drum am 18. April wieder alles auf nach Baden!

Der Vorstand des kathol. Erziehungsvereins:

Dr. Karl Fuchs, Rektor, Rheinfelden, Präf.	Fried. Meyer, Pfarrer, Wohlen.
E. Dubler, Pfarrer, Brugg, Vizepräsident.	Marie Keiser, Lehrerin, Aarau.
Jos. Winiger, Lehrer, Wohlen, Aktuar.	Albert Stuz, Lehrer, Gansingen.
Jos. Welti, Lehrer, Leuggern, Kassier.	

 Haben Sie die Reisekarte des katholischen Lehrervereins pro 1921 schon bestellt? (23 Ermäßigungen, 44 Sehenswürdigkeiten.) Wenn nicht, dann wenden Sie sich sofort an Herrn Seminarprofessor W. Arnold, Zug. (Preis Fr. 1.50 plus Porto.)